

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

- **Gastkommentar:**
Richtiges Lüften für ein gesundes Raumklima!
Ein Beitrag von Dr.med.Christian Balogh
Seite 2
- **Thermia-Palace Piestany, SK**
Zwei Wiener Neustädter renovieren Luxushotel
Seite 2
- **Mag.pharm. Herget's „Pro Vita“**
Feierliche Eröffnung nach Rekordbauzeit Des 1. Kassen-Ärzte-Zentrums
Seite 3

Büro DI Korzil – DER Planer in der Stadt

„Tag der offenen Tür“ und Büroeröffnung am Hauptplatz 23 in Wiener Neustadt

Am 30. November, war es endlich so weit: DI Manfred Korzil bat zum „Tag der offenen Tür“ und zur offiziellen Eröffnungsfeier in sein neues Domizil am Hauptplatz in Wiener Neustadt.

Angeführt vom Bürgermeister der Stadt Wiener Neustadt, Herrn Bernhard Müller, kamen zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben.

P. Prior Mag. Johannes Vrbecky und Dechant P. Petrus Hübner waren als Vertreter der Geistlichkeit anwesend und nahmen die Segnung der neuen Büroräumlichkeiten vor.

Herr Prof. Florian Jakowitsch, Doyen der Wiener Neustädter Künstlerschaft, stattete das Besprechungszimmer des Büros mit seinen Kunstwerken aus.

DI Manfred Korzil gab in seinen Worten einen kurzen Überblick über die nunmehr 9-jährige Tätigkeit als Planer im In- und Ausland. Gleichzeitig wurden die Mitarbeiter des Büros vorgestellt.

Bei einem herrlichen Buffet von Evris Mavrofydis vom Restaurant



Foto: Bürgermeister Bernhard Müller, Dipl.-Ing. Manfred Korzil

Olymp konnten sich die zahlreichen Gäste bis in die späten Abendstunden bestens unterhalten.

Ein recht herzlicher Dank allen Besuchern.

Oksakowski & Korzil
Ziviltechniker GmbH

Hauptplatz 23, Wiener Neustadt
www.korzil.at



DI Manfred Korzil

Zum Geleit!

Eine sich allmählich positiv entwickelnde Wirtschaftslage kann man auch sehr deutlich in der Bauwirtschaft spüren. Gerade die guten Unternehmen unserer Region sind mit Aufträgen derzeit ausgelastet. Das spürt man natürlich auch in der Preisentwicklung.

Eine genaue Planung und vor allem Bauüberwachung ist daher gerade bei höheren Baupreisen ganz besonders wichtig, um die Kosten „in den Griff“ zu bekommen.

Viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst Ihr

DI Manfred Korzil

Gastkommentar

von Dr.med. Christian Balogh, AssArzt für physikalische Medizin, Sportarzt

Richtiges Lüften für ein gesundes Raumklima

Regelmäßiges Lüften ist nicht nur wichtig für das Wohlbefinden sondern beugt auch der Schimmelpilzbildung vor.

Gerade im Winter sammeln sich Hausstaub, Kohlendioxid, leider auch Zigarettenrauch und vor allem Feuchtigkeit in den gut abgedichteten Zimmern.

Stoßlüften ist eine effiziente Methode, um trotzdem gut durchatmen zu können, wobei wenig Wärme durch den raschen Luftaustausch verloren geht.

3 mal täglich für 5-10 Minuten reichen schon um auch im Winter mit ausreichend Frischluft versorgt zu sein. Vermeiden sie bei sehr kalten Aussentemperaturen das Kippen der Fenster, da hier die Räume sehr rasch auskühlen.

Moderne Fenster schliessen oft sehr dicht ab und an schlecht gedämmten Decken und Wänden kondensiert die feuchte Luft.

An solchen Stellen bildet sich vermehrt Schimmelpilz der nur durch sehr aufwendige Maßnahmen zu entfernen ist.

Viele Allergien und Erkrankungen des Bronchialsystems(Luftwege in der Lunge) wären vermeidbar, da die Sporen des Schimmelpilzes gesundheitsschädlich sind.



Dr.med.
Christian Balogh

Kontakt:
Giessergasse 3
Wiener Neustadt

Ass.Arzt für Physikalische Medizin
Arzt für Allgemein Medizin.
ÖÄK Diplom Akupunktur
ÖÄK Diplom Manualtherapie
ÖÄK Diplom Sportmedizin



HOTEL THERMIA-PALACE PIESTANY, SLOWAKEI

Gina Zarski und DI Manfred Korzil renovieren Luxushotel

Das Jugendstil-Luxushotel im Kur- und Thermenort Piestany in der Slowakei wurde einer gründlichen Renovierung unterzogen.

Federführend war dabei die bekannte Wiener Neustädter Innenraum-Designerin Gina Zarski.

„Ich habe zwar Tag und Nacht an dem Projekt gearbeitet, aber es war eine tolle Herausforderung, die Schönheit vergangener Zeiten zu erhalten und mit modernem Interieur zu verbinden, das den heutigen Anforderungen entspricht!“, erzählt Gina Zarski.

Als Planer holte Frau Zarski Herrn DI Manfred Korzil mit ins Boot. Sämtliche Entwürfe der Designerin wurden vom Büro Korzil in technische Zeichnungen

umgewandelt, sodass der Eröffnung dieses „Traum-Hotels“ am 20. Dezember 2006 nichts im Wege stand.

Das Team Zarski-Korzil musste dabei sehr eng mit dem englischen Chef-Architekten der Hotel-Kette und mit den slowakischen Denkmalbehörden zusammen arbeiten.

Weitere Innenraumgestaltungs Projekte werden von dem erfolgreichen Team in Angriff genommen.

Dabei sind nicht nur Großprojekte an der Tagesordnung sondern durchwegs auch die Möblierung und Innenausstattung großzügiger Einfamilienhäuser.



Gina Zarski
www.gina-zarski.at



Oben: Auffahrt zum Hotel
Unten: Thermalbad

Top-Qualität in rekordverdrängter Bauzeit

Mag. Herget's „pro vita“ Zentrum für Gesundheit und Wohlbefinden eröffnet!

Anfang Dezember 2006 konnte nach nur knapp fünfmonatiger Bauzeit das „Erste Kassenärzte-Zentrum“ der Stadt in der Pleyergasse 2a in Wiener Neustadt eröffnet werden.

Das bestehende Gebäude wurde aufgestockt und um ein neues ausgebauten Dachgeschoss erweitert. Selbstverständlich wurde ein behindertengerechter Zugang geschaffen und ein entsprechender Lift eingebaut.

Die Ordination von Herrn Dr. Cichocki, die bereits seit vielen Jahren in diesem Gebäude etabliert ist, war trotz der Um- und Ausbaurbeiten in Betrieb, dies war sicherlich eine logistische Meisterleistung bei der Koordination der Bauarbeiten.

Frau Dipl.-Ing. Petra Rattin vom Büro Korzil, zeichnete für die örtliche Bauaufsicht verantwortlich.



v. links: Mag. E. Herget, Mag. M. Herget mit Gattin und Kindern, DI Korzil, DI Rattin

DI Korzil konnte mit seinem dynamischen Team nicht nur seine Fähigkeiten bei der Planung und Abwicklung dieses wichtigen Projektes unter Beweis stellen, sondern war er von der ersten Ideen- und Namensfindung samt der Entwicklung der Immobilie eingebunden.

Folgende Ordinationen finden sich im Objekt:

Dr. Kracher, Gynäkologe
Dr. Cichocki, prakt. Arzt
Dr. Csernay, HNO
Dr. Baumgartner, Kinderarzt

„Pro Vita“, Pleyergasse 2a,
Wiener Neustadt

Lisa Bäck baut neues Atelier

Baubeginn beim Atelier Lisa Bäck

Die weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Wiener Neustädter Textil-Künstlerin betreibt seit mehr als 20 Jahren ihr künstlerisches Schaffen.

Wichtige Ausstellungen im In- und Ausland von Italien bis Deutschland sind heute an der Tagesordnung.

Dass dieses kreative „Schaffen“ mehr und mehr Raum benötigt ergibt sich dabei beinahe von selbst. Der Schritt ein neues großzügiges Atelier samt Schau- und Verkaufsräumen zu errichten lag somit auf der Hand.

Die Planung sieht somit einen zeitgemäßen Zubau an ein bestehendes Einfamilienhaus vor.



Von links: DI Korzil,
Lisa Bäck,
Bmst. Ofenböck beim
Spatenstich

Das bestehende Einfamilienhaus soll dabei von Grund auf saniert und an die Wohnbedürfnisse der Familie Bäck angepasst werden.

Anfang November konnte schließlich mit den Bauarbeiten begonnen werden und wurde beim Zubau bereits einen Monat später die Dachgleiche erreicht.

Die weiteren Bau- und Ausbaumaßnahmen werden sich auf die nächsten Monate konzentrieren, sodass noch im Frühjahr die Eröffnung dieser wichtigen künstlerischen Schaffensstätte gefeiert werden wird.

www.lisabaeck.com

Ein Blick in unser Foto-Album:



Gleichenfeier bei Fam. K.,
Bad Fischau-Brunn, Dezember 06



Gleichenfeier bei Familie Dr. B.,
Wiener Neustadt, November 06



Endabnahme bei Familie Sch.,
Bad Fischau-Brunn, Dezember 06

Tag der offenen Tür, 30.11.06



Fr. Prim. Dr. Aringer
und Hr. DI Mag. Aringer,
Vermieter

DI Cadzlek,
Stadtbaudirektor



Hr. Bauer
Fr. Mayerhofer,
Gmde. Eggendorf



Dr. Erich Prandler, WKO



Entwicklung. Planung. Abwicklung von Bauprojekten.

Oksakowski & Korzil Ziviltechniker GmbH Hauptplatz 23 Wiener Neustadt Telefon: 02622 / 81 818 www.korzil.at

IMPRESSUM:
Oksakowski & Korzil
Ziviltechniker GmbH
Hauptplatz 23
2700 Wiener Neustadt:
Tel.: 02622/ 81 818
Fax: 02622/ 81 818-40

Für den Inhalt verantwortlich:
Dipl.-Ing. Manfred Korzil